

Liebe Schulgemeinschaft,

gemeinsam starten wir heute in das neue Schuljahr. Nach den Einschränkungen der Vorjahre hoffen wir sehr, dass sich der Schulbetrieb wieder vollumfänglich den Kernaufgaben widmen kann.

Erfreuliche Ansätze in diese Richtung sind erkennbar: Im Gegensatz zu den Vorjahren hat sich die Einschätzung der Coronalage durch das Gesundheitsministerium entspannt, erkennbar an der aktuellen Betreuungsverordnung. Diese verzichtet auf anlasslose Maßnahmen und beschränkt sich auf symptomatische Fälle. Eine Testung ist daher nur noch vorgesehen, wenn Erkältungssymptome vorliegen. Am einfachsten ist dies umzusetzen, wenn die Testung bereits in Eigenverantwortung zu Hause durchgeführt wird. Hierzu werden wir jedem Schüler am ersten Schultag vier Testkits mitgeben. Positiv getestete Schüler bitten wir bis zum Abklingen der Symptome zu Hause zu betreuen. In der ersten Schulstunde gibt es ergänzend das Angebot sich direkt in der Schule zu testen. Auch das Tragen von Masken wird in die Eigenverantwortung übergeben. Das bei uns bereits praktizierte Verwenden von CO₂-Messgeräten zur Überprüfung der Raumluft wird ausgeweitet, sodass wir neben den Klassenräumen auch für Fachräume Messgeräte anschaffen können. Die Coronabetreuungsverordnung ist bei ISerV eingestellt.

Als Vorteil der letzten beiden Jahre nehmen wir mit, dass wir mit Hilfe von Fördermitteln und der fortschreitenden Digitalisierung die individuelle Unterstützung der Schülerinnen und Schüler verbessern konnten. Hierauf werden wir aufbauen. Ein erster Schritt war die gerade beendete Sommerschule, in welcher sich über 60 Schülerinnen und Schüler bereits auf das neue Schuljahr vorbereiten konnten. Zum neuen Schuljahr bieten wir wieder in allen Bedarfsfällen Lernbüros an, ergänzt wird das Förderangebot durch die außerunterrichtlichen Angebote von Chancenwerk. Mit den vorhandenen iPads starten zwei Achter-Klassen und die IF in einem Pilotprojekt als iPad-Klassen, mit den digitalen Fördermitteln haben wir alle Klassenräume mit digitalen Endgeräten ausstatten können.

Auch auf intensive Zusammenarbeit zwischen Eltern, pädagogischen Kräften der Schule und den Schülerinnen und Schülern können wir aufbauen. Weniger Vandalismus hat den Schülerinnen und Schülern Ende letzten Jahres die VIP-Lounge beschert. Auch in diesem Jahr können die durch fehlende Reparaturen gesparten Gelder für unsere Schulgemeinschaft sinnvoll eingesetzt werden.

Trotz des erfolgreichen Sponsorenlaufes kann der Förderverein weitere Mittel sehr gut gebrauchen. Die Anfragen nach Hilfsleistungen haben zugenommen. Jedes Mitglied und jeder Förderer sind daher höchst willkommen.

Dass wir in Gemeinschaft vieles positiv gestalten können, haben die gemeinsamen Aktionen in vielen Themenfeldern gezeigt. Dieses Engagement soll ausgebaut werden, ausgehend von den bereits geplanten Veranstaltungen: Das Elterngrillen in Anschluss an die Pflegschaftssitzungen, den digitalen Adventskalender, den Kulturabend sowie den Ostermarkt. Über gute Ideen und hilfreiche Angebote freuen wir uns sehr.

In diesem Sinne wünsche ich einen angenehmen Schulstart

Mit herzlichen Grüßen

Silke Richter

-Schulleiterin-



**Erich Kästner
Gesamtschule
Homberg**

**Sekundar-
stufe
I und II**

Schulleitung u.
Jahrgänge 7-13

Ehrenstr. 87
47198 Duisburg
Homberg

Tel. 02066/998960
Fax 02066/998988

Eingangsstufe 5/6
Feldstraße 20-22
Tel. 02066/225860
Fax 02066/225888